

Konsolidierungskreis

Konsolidierte verbundene Unternehmen (Tochterunternehmen)

In den Konzernabschluss werden neben der bwin AG, Wien, als Mutterunternehmen folgende Unternehmen, die von der bwin AG zum 31. Dezember 2008 beherrscht werden, (mit Stichtag 31. Dezember) einbezogen:

Konsolidierte verbundene Unternehmen (Tochterunternehmen)

Vollkonsolidierung	funktionale Währung	Anteil am Stammkapital in %	Sitz
WEBSPO RTS ENTERTAINMENT Marketing Services GmbH	EUR	100	Österreich
bwin International Ltd.	EUR	100	Gibraltar
CQR Payment Solutions GmbH	EUR	100	Österreich
bwin Italia S.R.L.	EUR	100	Italien
BWIN Mexico S.A. de C.V.	MXN	80	Mexiko
DoubleM Media GmbH (in Liquidation)	EUR	100	Deutschland
Ongame Network Ltd.	EUR	100	Gibraltar
bwin Games AB	SEK	100	Schweden
Ongame Future AB	SEK	100	Schweden
Ongame Ltd. (liquidiert im Februar 2009)	GBP	100	Großbritannien
CQR UK Payment Solutions Ltd.	GBP	100	Großbritannien
Ongame Holding Malta Ltd.	USD	100	Malta
Ongame International Malta Ltd.	USD	100	Malta
BWIN ARGENTINA SA	ARS	100	Argentinien
TC Invest AG	EUR	100	Österreich
bwin Marketing Services S.R.L.	EUR	100	Italien
INFIELD – SERVIÇOS DE CONSULTORIA E MARKETING, UNIPessoal LDA	EUR	100	Portugal
BWIN INTERACTIVE MARKETING ESPAÑA S.L. (vormals PAMEROL, S.L.)	EUR	100	Spanien
bwin (Beijing) Management and Consulting Co., Ltd.	CNY	100	China
Vincento Payment Solutions (UK) Ltd.	GBP	100	Großbritannien
SA Online Handelsbolag	SEK	100	Schweden
bwin Interactive Marketing UK Ltd.	GBP	100	Großbritannien

Zudem wird ein Dachfonds in den Konzernabschluss einbezogen, der aufgrund des Beherrschungsverhältnisses im Sinne von SIC 12 als eine „Special Purpose Entity“ (SPE) zu qualifizieren ist. Die in diesem Dachfonds enthaltenen Vermögenswerte werden einzeln bewertet und die gehaltenen Fondsanteile unter den Wertpapieren, das Bargeld unter den liquiden Mitteln und die abgegrenzten Zinsen und Ergebnisanteile unter den sonstigen Forderungen ausgewiesen.

Änderungen des Konsolidierungskreises

Die SA Online Handelsbolag und die bwin Interactive Marketing UK Ltd. wurden im Geschäftsjahr 2008 gegründet und erstmals konsolidiert.

Die TC Invest AG und die bwin (Beijing) Management and Consulting Co., Ltd. wurden im Geschäftsjahr 2007 gegründet und erstmals konsolidiert. Die PAMEROL, S.L. (nunmehr BWIN INTERACTIVE MARKETING ESPAÑA S.L.), bwin Marketing Services S.R.L., die INFIELD – SERVIÇOS DE CONSULTORIA E MARKETING, UNIPESSOAL LDA sowie die Vincenzo Payment Solutions Ltd. wurden im Geschäftsjahr 2007 im Wesentlichen zum Nominale erworben und ebenfalls konsolidiert.

Im Geschäftsjahr 2007 wurde beschlossen, die DoubleM Media GmbH, Playit.com Ltd., Safepay Internacional S.R.L. und die Ongame Ltd. zu liquidieren. Die Playit.com Ltd. und Safepay Internacional S.R.L. wurden im Geschäftsjahr 2007 nach deren Liquidation entkonsolidiert. Die Ongame Ltd. wurde im Februar 2009 liquidiert. Bei der DoubleM Media GmbH ist die Liquidation noch nicht abgeschlossen.

At-equity-bilanzierte Anteile

Die folgenden Unternehmen werden nach der At-equity-Methode in den Konzernabschluss einbezogen:

At-equity-bilanzierte Unternehmen

	Stichtag	Kapital in TEUR	Jahresergebnis in TEUR	Anteil am Kapital in %	Sitz
bwin e.K.	31.12.2008	4.272	4.689	50	Deutschland
BETBULL BWIN ESPAÑA, S.A.	31.12.2008	-1.783	-1.788	49	Spanien

Seit Mai 2002 ist die bwin AG als atypisch stiller Gesellschafter zu 50 Prozent an der bwin e.K., Neugersdorf, Deutschland, beteiligt. Herr Dr. Pfennigwerth betreibt als Inhaber der Domain www.bwin.de auf Basis einer deutschen Gewerbeerlaubnis das Geschäft der bwin e.K.

Die BETBULL BWIN ESPAÑA S.A. ist ein im Geschäftsjahr 2007 gegründetes assoziiertes Unternehmen.

Nicht konsolidierte verbundene Unternehmen

Die bwin Gruppe hält Anteile an folgenden nicht konsolidierten verbundenen Unternehmen:

Nicht konsolidierte verbundene Unternehmen

	Angaben zu Stichtag	Kapital in TEUR	Jahresergebnis in TEUR	Anteil am Kapital in %	Sitz
Southern Gem Ltd.	31.12.2008	-10	-4	100	British Virgin Islands
Pegasus Pferdewetten GmbH	31.12.2008	20	-11	100	Deutschland
BWIN INTERACTIVE ENTERTAINMENT SA (PTY) LTD.	31.12.2008	-1	-1	75	Südafrika
Drachenfelssee 421. VV GmbH	31.12.2008	25	0	100	Deutschland

Die angeführten nicht konsolidierten verbundenen Unternehmen werden wegen Unwesentlichkeit nicht auf dem Wege der Vollkonsolidierung, sondern auf Basis ihrer Anschaffungskosten in den Konzernabschluss einbezogen.

Sonstige Beteiligungen

Die bwin Gruppe weist unter den Finanzanlagen folgende sonstige Beteiligungen aus:

Sonstige Beteiligungen

	Angaben zu Stichtag	Kapital in TEUR	Jahresergebnis in TEUR	Anteil am Kapital in %	Sitz
Betbull Holding SE (vormals betbull plc.)	31.12.2007	28.081	-1.912	19,7	Großbritannien
BBE INTERACTIVE PREMISES, S.L. (in Liquidation)	31.12.2008	3	-1	49,0	Spanien
BWIN BAHİS VE ŞANS OYUNLARI SANAYİ VE TICARET LİMİTED ŞİRKETİ (in Liquidation)	31.12.2008	3	-2	49,0	Türkei

Die BWIN BAHİS VE ŞANS OYUNLARI SANAYİ VE TICARET LİMİTED ŞİRKETİ wurde im Geschäftsjahr 2007 gegründet; ein Liquidationsantrag wurde Anfang 2008 eingebracht. Dies gilt auch für BBE INTERACTIVE PREMISES, S.L., die in 2008 kurzfristig gegründet wurde.

Angaben zu Unternehmenserwerben

Unternehmenserwerbe 2008

Im Geschäftsjahr 2008 haben keine Unternehmenserwerbe stattgefunden.

Unternehmenserwerbe 2007

Die PAMEROL, S.L. (nunmehr BWIN INTERACTIVE MARKETING ESPAÑA S.L.), die bwin Marketing Services S.R.L., die INFIELD – SERVIÇOS DE CONSULTORIA E MARKETING, UNIPESSOAL LDA sowie die Vincento Payment Solutions Ltd. wurden im Geschäftsjahr 2007 im Wesentlichen zum Nominale erworben; im Rahmen der Erstkonsolidierung wurden dafür negative Unterschiedsbeträge in Höhe von TEUR 216 im Finanzergebnis erfasst. Weiters werden seit dem Geschäftsjahr 2007 Anteile an der BWIN INTERACTIVE ENTERTAINMENT SA (PTY) LTD. sowie an der Drachenfelssee 421. VV GmbH gehalten, die wegen Unwesentlichkeit nicht konsolidiert werden.

Erwerb der Ogame Gruppe 2006

Am 1.1.2006 erwarb bwin 100 Prozent der Anteile an der Ogame (nunmehr bwin Games AB) Gruppe um rund 512,74 Mio. EUR. Vom Gesamtpreis wurde ein Betrag von 230,74 Mio. EUR in bar bezahlt und ein Betrag in Höhe von 205,1 Mio. EUR durch Ausgabe von bwin Aktien beglichen. Ein Betrag in Höhe von 76,91 Mio. EUR war abhängig von der Erfüllung bestimmter finanzieller Kriterien im Jahr 2006 und wurde als Verbindlichkeit berücksichtigt. Nachdem sich die bwin Gruppe nach Verabschiedung des US Unlawful Internet Gambling Enforcement Act 2006 entschlossen hatte, die Real-Money-Aktivitäten am US-amerikanischen Markt einzustellen, wurden im Geschäftsjahr 2006 für wesentliche Teile der erworbenen Vermögenswerte, insbesondere der CGUs Poker und Casino in Amerika, Wertminderungen erfasst.

Angaben zu den Entwicklungen im Geschäftsjahr 2007

Im Geschäftsjahr 2007 hat bwin mit den ehemaligen Haupteigentümern von bwin Games AB, die 96,3 Prozent der Anteile in 2006 an bwin verkauften, vertraglich vereinbart, dass diese den auf sie entfallenden, noch nicht bezahlten Teil des Kaufpreises, d.h. die noch ausstän- dige bedingte Kaufpreisverbindlichkeit zuzüglich Zinsen, nachlassen, wobei sich bwin zu- gleich bereiterklärte, gegenüber diesen auf bestehende Gegenforderungen der bwin Games AB zu verzichten.

Sollte bwin (oder eine ihrer Konzerngesellschaften) wieder in den US-Markt eintreten, wurde den Verkäufern, die ihren Teil der noch offenen Verbindlichkeit nachgelassen haben, zuge- sagt, dass sie einen bestimmten Anteil an den Net Gaming Revenues aus diesem Geschäft über einen Zeitraum von maximal fünf Jahren erhalten, maximal jedoch ihren Anteil am Betrag von TEUR 79.944 (entspricht der nachgelassenen bedingten Kaufpreisverbindlichkeit zuzüglich rechnerischer Zinsen). Die Zusage endet jedenfalls am 31. Dezember 2020.

Nach der Minderung der Anschaffungskosten für den Erwerb der Ogame Gruppe aufgrund dieser Vereinbarung wurden die Anschaffungskosten und kumulierten Abschreibungen für den Firmenwert der CGUs Poker und Casino in Amerika, die im Geschäftsjahr 2006 zur Gänze abgeschrieben wurden, im Geschäftsjahr 2007 entsprechend angepasst (vgl. (1b) und (22)) und der nachgelassene Teil der bedingten Kaufpreisverbindlichkeit (in Höhe von TEUR 77.517 inklusive aufgelaufener Zinsen) sowie der Gegenforderung (in Höhe von TEUR 3.045) im Geschäftsjahr 2007 ergebniswirksam ausgebucht (vgl. (22) und (23)). Im Ergebnis wurde da- durch im Geschäftsjahr 2007 ein Ertrag aus dem Nachlass von TEUR 68.062 als Wertaufholung und TEUR 6.409 als Zinsertrag erfasst. Die neu vereinbarte bedingte Kaufpreisverpflichtung wurde, da nicht mit einer entsprechenden Wahrscheinlichkeit davon auszugehen war, dass bwin wieder in den US-Markt eintritt, nicht bilanziert.

Angaben zu den Entwicklungen im Geschäftsjahr 2008

Im Geschäftsjahr 2008 hat bwin auch mit den restlichen ehemaligen Eigentümern von bwin Games AB eine vertragliche Vereinbarung abgeschlossen, dass diese, unter analogen Bedin- gungen wie die Haupteigentümer, die noch ausstän- dige bedingte Kaufpreisverbindlichkeit zuzüglich Zinsen nachlassen. Dadurch wurde im Geschäftsjahr 2008 ein Ertrag aus dem Nach- lass von TEUR 2.611 als Wertaufholung und TEUR 245 als Zinsertrag erfasst.

Da unverändert nicht davon auszugehen ist, dass bwin in naher Zukunft wieder in den US-Markt eintritt, wurden die vereinbarten bedingten Kaufpreisverpflichtungen auch in diesem Geschäftsjahr nicht bilanziert.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen

Erworbene und selbst erstellte immaterielle Vermögenswerte, Investitionen in fremde Gebäude, andere Anlagen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung werden mit Anschaf- fungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich Abschreibungen bewertet. Auf Herstellungskosten entfallende Zinsen werden nicht aktiviert.

Selbst erstellte immaterielle Vermögenswerte werden gemäß IAS 38 ab dem Zeitpunkt des Erreichens der technischen Machbarkeit aktiviert, sofern aus diesen Vermögenswerten ein künftiger wirtschaftlicher Nutzen erzielt werden kann und die Kosten für diese Vermögens- werte verlässlich ermittelt werden können.